

Ein Verein mit Zukunft

Turnverein Altendorf-Ersdorf feierte sein 25-jähriges Jubiläum

Meckenheim-Altendorf/ Ersdorf (ad). Fast wäre es im Jubiläumsjahr zur Auflösung des Vereins gekommen. Bereits 2011 mussten zwei Versuche zur Neuwahl des Vorstandes abgebrochen werden. Zum Glück erklärte sich der alte Vorstand bereit, vorläufig weiterzumachen. Doch auch im März und April dieses Jahres scheiterten erneut zwei Anläufe zur Wahl eines Vorstandes.

Buchstäblich in letzter Minute, im Juni, gelang es, Kandidaten zu finden. Hanna Esser (1. Vorsitzende), Britta Schmitz (2. Vorsitzende), Jürgen Bäcker (Kassenwart), Roland Rossmann (Schriftführer), Alexandra Dold (Jugendwart) und Hermann Böcker (Beisitzer) wurden gewählt und hatten gleich die Aufgabe, die Feier zum 25-jährigen Bestehen des 1987 gegründeten Vereins zu organisieren.

Mit einem Begrüßungs-Rap stellte sich der neue Vorstand auf dieser Feier vor: „25 Jahre ist 'ne runde Zahl, das woll'n wir feiern hier im Saal“. Und



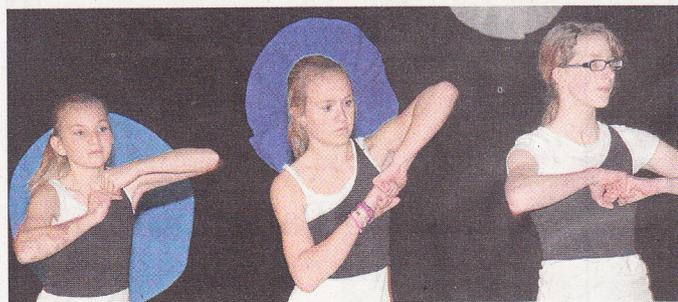
■ Auch Vize-Bürgermeister Michael Sperling gratulierte dem neuen Vorstand unter Hanna Esser (2. v. li.) zum 25-jährigen Bestehen des TV Altendorf-Ersdorf. FOTOS: PETER ADOLF

versprochen wurde hierbei auch, dass der Verein wieder mit Optimismus in die Zukunft schauen kann: „Gemeinsam woll'n wir den TV nun führen, vielleicht mit Erfolg – ihr werdet's spüren“. Immerhin hat der Verein 433 Mitglieder. Große Veranstaltungen konnten in diesem Zeitraum durchgeführt werden, so die Tanz-Revue, die unter Leitung von Hanna Esser, selbst seit 24 Jahren im Verein tätig, 16 Mal stattfand sowie der weit in der Region bekannte Obstmeilen-

lauf, der in diesem Jahr zum 18. Mal mit über 420 Teilnehmern ausgerichtet wurde.

Vorsitzende Hanna Esser konnte zur Jubiläumsfeier auch Vize-Bürgermeister Michael Sperling sowie die Ortsvorsteher Hermann-Josef Nöthen und Ferdinand Koll begrüßen. Und statt festlicher Reden gab es einen bunten Querschnitt durch das Angebot des Vereins – vom Eltern-Kind-Turnen über Tanzen und Laienspielgruppe bis hin zur Gymnastik für Senioren.

Gehrt wurden an diesem Abend auch zwei Mitglieder, die den Verein am 28. September 1987 mitgegründet hatten: Elke Berens und Christa Matzke-Haase sowie zwei Übungsleiter, die seit der ersten Stunde dabei sind: Helga Linder und Gerd Hövel. Und Hanna Esser äußerte die Hoffnung, „dass es auch zukünftig genügend Menschen geben wird, die mit Freude und Engagement den Verein beleben“.



■ Statt festlicher Ansprachen gab es zum Jubiläum einen bunten Querschnitt durch das Angebot des Turnvereins Altendorf-Ersdorf, der sein 25-jähriges Bestehen feiert.